Zeltlager 2011 in Ebstorf

Tja, so schnell vergeht ein Jahr. Schon stehen wieder 43 Kinder samt Eltern und einem Teil der Betreuercrew an der Bushaltestelle, bereit zur Abfahrt und dem Start in 14 Tage Campingfeeling. Nach etwa zwei Stunden Busfahrt sind wir endlich angekommen. Nun das große Räumen in den Zelten. Wer schläft neben wem und wo?

Nachdem unser Koch Dirk das erste mal seine Kochtöpfe zum Glühen brachte und uns die obligatorischen Ravioli als erstes Mittagessen servierte, haben wir schnell „ Badebereitschaft“ hergestellt. Bald war das Ebstorfer Bad in Adenstedter Hand.

Die ersten Tage wurde zunächst die Umgebung erkundet. Schon am zweiten Abend haben die Kinder eifrig gebastelt und aus Naturmaterialien und Hühnerdraht die schönsten Bilder gestaltet.

Die nächsten Tage waren gefüllt mit Geländespielen, Gesellschaftsspielen und Schwimmen, wann immer das Wetter dies zuließ.

Schon bald stand das nächste große Ereignis vor der Tür. Zeltdisco!!! Schnell unter die Dusche, Haargel und Schminke raus und ab zu den Großen zum Fertigmachen. Dort wurde geflochten, gegelt und geschminkt, was der Pinsel so hergab. Und es hat sich gelohnt. Alle sahen super aus. Nach anfänglicher Zurückhaltung auf der Tanzfläche wurde diese dann doch erobert. Nach dem letzten Lied um 22.00 Uhr krochen alle so langsam in Ihre Schlafsäcke, um sich von den wilden Tanzeinlagen zu erholen.

Sonntag gab es in diesem Jahr etwas ganz besonderes: nicht nur eine Hochzeit, nein gleich vier!!! Tessa und Finn, Emma und Max, Cedric

und Finja sowie Karl und Hanna gaben sichdieses Jahr das Lager- Jawort. In tollen Schleiern wurde der Gottesdienst gehalten. Nach der Zeremonie stärkte sich die gesamte Hochzeitsgesellschaft mit einer ordentlichen Hochzeitssuppe. An dieser Stelle noch mal Danke an die Brautpaare, dass Ihr Euch getraut habt...

Montag = Heideparktag! Bei leichtem Regen sind wir in den Bus gestiegen. Aber der Wettergott hatte Erbarmen und stellte den Regen ein. So konnten wir den Tag in vollen Zügen genießen und mussten nie lange warten, bevor wir die Attraktionen genießen konnten.

Am Mittwoch haben wir einen Außentag gemacht. Wir sind auf einen schönen Grillplatz gewandert und haben dort Handball und Fußball gespielt, gegrillt und relaxt.

Tja, schon stand der Freitag vor der Tür. Lagerabend. Morgens wurden erst noch mal die Zelte aufgeräumt und für die Aufführungen geübt. Nach dem leckeren Mittagessen und einer kleinen Mittagspause ging es raus ins Gelände, um die beliebten 66 Fragen zu lösen. So gegen 17.00 Uhr fielen wir dann wieder im Lager ein und stellten uns schnell unter die Dusche. Schon war es soweit, die Eltern trudelten ein. Nach großem Hallo und Umarmungen wurde der Grill angeschmissen und leckere Bratwurst mit noch leckereren Salaten gegessen.

Dann konnte der offizielle Teil beginnen. Nach ein paar Worten von Cord kamen die ersten Auftritte, für die die Kinder viel Applaus ernteten. Die begehrten Urkunden und Preise wurden verteilt und ein netter Abend verbracht.

Am nächsten Morgen um halb zehn stand der Bus zur Abfahrt bereit und es ging wieder Richtung Adenstedt Bushaltestelle. Wir können nur sagen: bis zum nächsten Jahr!!!

Eure Betreuercrew